

Gemeinsam nach vorne...



*Ganz gleich, wie beschwerlich das
Gestern war, stets kannst du im
Heute von Neuem beginnen.*

Buddah

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Seit letzten Samstag schreiben wir das Jahr 2022. Ich hoffe, dass Sie den Übergang vom alten ins neue Jahr im Familien- oder Freundeskreis erleben durften. Im Namen des Gemeinderates wünsche ich Ihnen alles Gute, Zufriedenheit und allerbeste Gesundheit.

Nun geht es weiter! Ich hoffe, Sie konnten ein paar freie, ruhige Tage über Weihnachten und den Jahreswechsel geniessen, Energie tanken, etwas loslassen und in der Natur frische Luft «schnappen». Vielleicht hatten Sie auch Zeit, sich Gedanken über das zurückliegende Jahr und über die Zukunft zu machen sowie gemein-

same Stunden mit Ihren Liebsten zu verbringen.

Ich denke, wir sind gerüstet für die kommenden Herausforderungen – leider immer noch in der Ungewissheit, was die aktuelle Situation bringen wird. Schauen wir zuversichtlich nach vorne und lassen wir das vergangene Jahr trotz der «Widerwärtigkeiten» – aber sicherlich auch mit vielen schönen Erinnerungen – hinter uns.

Die gemachten Erfahrungen aus dem Alltag und aus der Pandemie sollten Anstoss sein, die wirklich wichtigen Lebensinhalte in den Mittelpunkt zu stellen. Ich wünsche mir, dass wir dankbar sind, für das, was wir erarbeitet haben. Jedes persönliche Wirken und Denken unserer Einwohnerinnen und Einwohner soll in die Gemeinschaft eingebracht werden. Zusammen finden wir nach dem Motto «Gemeinsam sind wir stark»

Möglichkeiten sowie Lösungen für die anstehenden Projekte und Aufgaben. Jährlich werden neue Pläne geschmiedet und man wünscht sich gegenseitig das Beste. Nur, was ist das Beste für uns persönlich und unsere Gemeinde? Was sind die Erwartungen der Bevölkerung an den Gemeinde- und Schulrat? Welche Erwartungen haben Sie an sich selbst?

Der Gemeinderat wird seine Arbeit in den nächsten Monaten wie gewohnt weiterführen. Schon bald informieren wir Sie über den Rechnungsabschluss 2021 und das Budget 2022, über die Rahmennutzungsplanung (Zonenplan / Baureglement), die in die Mitwirkung gegeben wird sowie über den Projektauftrag für einen Hochwasserschutz am Dorfbach. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger werden über den Sanierungskredit für die Weierenstrasse, Abschnitt Brücke Dorfbach bis Einlenker Schulstrasse, sowie voraussichtlich im Herbst über das Projekt «ARA Thurau» (Zusammenschluss der Abwasserreinigungsanlagen von Jonschwil, Uzwil, Wil und Zuzwil) abstimmen können. Schauen wir gemeinsam nach vorne und packen wir es an.

Gerne bin ich auch im neuen Jahr mit einem «offenen Ohr» für Sie da und nehme mir Zeit für ein Gespräch. Dank Ihrer Unterstützung werden wir die gesteckten Ziele des Gemeinderates miteinander erreichen.

Roland Hardegger
Gemeindepräsident

Aus dem Einwohneramt

Individuelle Prämienverbilligung

Versicherte welche in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen leben, haben Anrecht auf eine individuelle Prämienverbilligung (IPV) der Krankenkasse. Die zu erfüllenden Bedingungen und die Höhe der Vergünstigung sind im kantonalen Recht geregelt. Massgebend für eine Verbilligung sind die persönlichen wirtschaftlichen Verhältnisse.

Anmeldung / Fristen

Zum Bezug von individuellen Prämienverbilligungen sind Personen berechtigt, die am 1. Januar 2022 ihren Wohnsitz oder ihren Aufenthaltsort im Kanton St.Gallen hatten. Für eine Berechnung sind die persönlichen und familiären Verhältnisse am 1. Januar 2022 massgebend. Auf der Internetseite www.svasg.ch/ipv ist eine Selbstberechnung möglich. Das elektronische Formular kann ab Anfang 2022 online ausgefüllt und abgeschickt werden. Die Einreichfrist per 31. März 2022 ist unbedingt zu beachten. Später eingehende Anmeldungen können nicht mehr oder nur in Ausnahmefällen berücksichtigt werden. Ausnahmen bestehen für gesuchstellende Personen (oder ihre Vertretung), die unverschuldet von der Antragstellung abgehalten worden sind. Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen wird die Prämienverbilligung ohne Anmeldung direkt den entsprechenden Krankenversicherern überwiesen und den Prämienrechnungen gutgeschrieben.

Weitere Informationen

Die AHV-Zweigstelle, 058 228 28 63, berät Einwohnerinnen und Einwohner auf Wunsch gerne persönlich. Weitere Informationen sind auf der Internetseite www.svasg.ch/ipv zu finden oder bei der Sozialversicherungsanstalt des Kantons St.Gallen unter 071 282 61 91 erhältlich.



Abstimmung vom 13. Februar 2022

Am **Sonntag, 13. Februar 2022**, und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen, finden statt:

Eidgenössische Abstimmungen

- Volksinitiative vom 18. März 2019 «Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot – Ja zu Forschungswegen mit Impulsen für Sicherheit und Fortschritt»
- Volksinitiative vom 12. September 2019 «Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung (Kinder und Jugendliche ohne Tabakwerbung)»
- Änderung vom 18. Juni 2021 des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben
- Bundesgesetz vom 18. Juni 2021 über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien

Gemeindeabstimmung

- Ersatzwahl eines Mitglieds für die Geschäftsprüfungskommission

Urnenöffnungszeiten

Die Urne im Schulhaus Züberwangen ist am Abstimmungssonntag von 9 bis 10 Uhr geöffnet. Die briefliche Stimmabgabe beim Gemeindehaus ist bis 10 Uhr möglich.

Fehlende Stimmausweise und Abstimmungsunterlagen können bis Freitag, 11. Februar 2022, 14.00 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei bezogen werden.

Neuer Höchststand

Die Gemeinde weist per Ende Dezember 2021 einen neuen Bevölkerungs-Höchststand aus. 4'819 Einwohnerinnen und Einwohner, das sind 59 Personen mehr oder plus 1,2 Prozent als Ende 2020. Ein Blick in die Statistik zeigt folgendes Bild: Von den 4'819 Personen haben 4'197 das Schweizer Bürgerrecht und 626 (13 Prozent) sind ausländische Staatsangehörige. In Züberwangen sind insgesamt 1'270 (Vorjahr 1'281) und in

Zuzwil 3'549 (Vorjahr 3'479) Einwohnerinnen und Einwohner verzeichnet. Während dem letzten Jahr zogen 319 Menschen zu, in der gleichen Zeit meldeten sich 273 ab. Es wurden 38 Geburten (Vorjahr 45) und 25 Todesfälle (Vorjahr 34) registriert. 2'300 Personen sind römisch-katholisch, 933 evangelisch und 1'586 gehören einer anderen Konfession an oder sind konfessionslos.



Referendumsfristen abgelaufen

- **Feuerschutzreglement**
- **Reglement zum Energieförderprogramm**

Die beiden Erlasse wurden vom 19. November bis 28. Dezember 2021 dem fakultativen Referendum unterstellt.

Während der Referendumsfrist sind keine Referendumsbegehren eingegangen. Die Fristen für die fakultativen Referenden sind somit unbenutzt abgelaufen. Das revidierte Feuerschutzreglement sowie das Reglement zum Energieförderprogramm sind somit rechtskräftig und treten per 1. Januar 2022 in Kraft.

Mütter- und Väterberatung

Daten für das Jahr 2022

Die unentgeltlichen Beratungen finden im Jahr 2022 jeweils monatlich am zweiten Freitag im Pfarreiheim Zuzwil von 15 bis 16.30 Uhr statt. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Sollte ein Termin von 13.30 bis 15 Uhr gewünscht sein, ist eine Anmeldung bei Sonja Egger, 071 910 21 67, erforderlich. Die Beratungen in Züberwangen finden jeweils auf Anmeldung am ersten Dienstag im Monat von 9.30 bis 11.00 Uhr im Pfarreiheim statt. Beratungen zu anderen Zeiten sind jederzeit in den Regionalzentren in Wil und Gossau möglich. Weitere Infos sind unter www.mutter-vaterberatung.ch zu finden.

Aus dem Wohn- und Pflegeheim Lindenbaum

Weihnachtsfest

Festlich gedeckte Tische und hübsch gekleidete Bewohnerinnen und Bewohner, stimmige Pianoklänge, harmonischer Gesang sowie eine spannende Weihnachtsgeschichte umrahmten das jährliche Weihnachtsfest im Wohn- und Pflegeheim Lindenbaum. Nebst der Unterhaltung und vielen Gesprächen wurden die Bewohnerinnen und Bewohner mit einem köstlichen Festessen verwöhnt, welches diesen Abend zu einem wunderbaren Geschenk werden liess.



Personelle Veränderungen

Es gibt einige personelle Veränderungen zu verzeichnen. Regina Furrer (Pflegefachfrau HF), Nadja Goldin (stellvertretende Leiterin Hotellerie) sowie Barbara Nef (Pflegefachfrau HF und Bildungsverantwortliche) haben ihre Anstellungen per Ende Januar 2022 gekündigt. Manuela Carvalho (Mitarbeiterin Hotellerie), Anita Ernst (Aktivierungsfachfrau) sowie Jacqueline Hug (Fachfrau Gesundheit) werden den «Lindenbaum» einen Monat später verlassen. Köchin Jasmin Steiner sieht Mutterfreuden entgegen und wird Ende März 2022 aus dem WPH austreten. Der Gemeinderat, die Heimkommission sowie das gesamte Personal danken den Kolleginnen für ihre wertvollen, langjährigen Dienste und wünschen ihnen auf ihrem persönlichen sowie beruflichen Lebensweg alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Neue Mitarbeitende

Die durch die Austritte freigewordenen Stellen konnten erfreulicherweise umgehend mit qualifiziertem Personal wiederbesetzt werden. Yvonne Bill und Mattia Coscia (Fachfrau / -mann Gesundheit), Patrizia Blattner, Jacqueline Giger, Cecilia Mangano (Pflegehelferinnen SRK), Beatrix Goldman (Pflegefachfrau MScN und Bildungsverantwortliche) sowie Antonia Wiget (Pflegefachfrau HF und Teamleiterin) werden künftig das Team «Pflege und Betreuung» unterstützen. Silvia Ebner, Nadja Fischer, Katrin Krause, Elisabeth Müdespacher und Irene Schweizer (Mitarbeiterinnen Hotellerie) sowie Ibrahim Uenes (Koch) und Monika Wetter (stellvertretende Leiterin Hotellerie) werden in den nächsten Wochen mit ihrer Arbeit im Bereich «Hotellerie» starten oder sind bereits tätig. Der Gemeinderat, die Heimkommission und das Team heissen die neuen Mitarbeitenden willkommen und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Umbau Kleinwohnung

Mitte Dezember wurde der Umbau der Kleinwohnung «Nord» zu zwei neuen Einzelzimmern vollendet. Besten Dank an die Unternehmer, die sehr gute Arbeit geleistet haben. Ein Zimmer wurde bereits vor Weihnachten bezogen, das andere wird in den nächsten Tagen ebenfalls wieder mit «Leben gefüllt».



Dienstjubiläum

Monika Meier, Pflegefachfrau/Nachtwache, darf Anfang Januar 2022 ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern. Am 6. Januar 1997 startete sie ihre Tätigkeit im Lindenbaum. Seither sorgt sie sich liebevoll und mit viel Leidenschaft um die Bewohnerinnen und Bewohner. Der Gemeinderat und die Heimleitung sowie das Personal des Wohn- und Pflegeheims danken Monika Meier für ihr grosses Engagement und wünschen ihr weiterhin viel Freude bei der täglichen Arbeit.



Jubilarin Monika Meier (links) mit einer Bewohnerin des Lindenbaums.

Angepasste Taxordnung

Der Gemeinderat hat die Taxordnung für das Jahr 2022 auf Antrag der Heimkommission genehmigt. Die Pensionstaxen bleiben mehrheitlich gleich, einzig die Taxen für die Einzelzimmer im «Türmlihus» wurden leicht angepasst und um drei Franken pro Tag erhöht. Per 1. Oktober 2021 wurde zudem die Vergütung der Pflegematerialien auf der Mittel- und Gegenständeliste (Mi-GeL) im Krankenversicherungsrecht neu geregelt. Aus diesem Grund mussten auch die Betreuungstaxen angepasst werden.

Zuzwil

lebendig - attraktiv

Die Schule Zuzwil ist eine innovative und leistungsstarke Primarschule. Täglich profitieren gut 420 Kinder von einer modernen Infrastruktur. Als Verstärkung für unseren Hausdienst suchen wir per 1. April 2022 oder nach Vereinbarung eine

Fachperson Reinigung (60%) plus Wochenenddienst (nach Absprache).

Ihre Aufgaben

- Innenreinigung der Räumlichkeiten inklusive Mobiliar sowie Arbeitsplätze (vorwiegend Sporthalle, Halle 1, Schulverwaltung) in Zuzwil verteilt von Montag bis Freitag
- Gegenseitige Stellvertretungen und Aushilfe
- Mitarbeit bei den Grundreinigungen (separat entschädigt)
- Wochenendeinsätze bei Veranstaltungen nach Absprache (separat entschädigt)

Unsere Anforderungen

- Sie mögen Kinder und Menschen
- Gepflegter Umgang, Offenheit, Humor und Toleranz
- Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Gute körperliche Verfassung
- Sehr gute mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse
- Tadelloser Leumund und Wohnsitz in unmittelbarer Nähe
- Führerausweis Kat. B und eigenes Fahrzeug
- Erfahrung in der Reinigung von Vorteil

Wir bieten

- Selbständiges und verantwortungsvolles Arbeiten in einem kleinen Team
- Abwechslungsreiches und dynamisches Arbeitsumfeld
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an sven.keller@zuzwil.ch oder an Schule Zuzwil, Schulleitung, Unterdorfstrasse 36a, 9524 Zuzwil SG.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Marlene Jäggi, Leiterin Hausdienst, 079 431 91 63, gerne zur Verfügung.

Entsorgung Christbäume

Bis Ende Februar 2022 können Christbäume kostenlos der Kehrichtabfuhr mitgegeben werden. Christbäume können bei den Unterflurbehältern (UFB) deponiert werden. Bitte nicht in die UFB «stopfen».

Kirche

Kirchkreis Zuzwil-Züberwangen-Weieren Evangelische Kirchgemeinde Wil

Am **Sonntag, 9. Januar 2022**, gestaltet der neue Pfarrer Marcel Wildi um 10 Uhr seinen ersten Gottesdienst im Triangel. Pfarrer Marcel Wildi wird von Vizedekan Anselm Leser in sein Amt eingesetzt und von der Behördenseite begrüsst. Alle Zuzwilerinnen und Zuzwiler sind eingeladen «ihren» neuen Pfarrer zu begrüssen. Es ist ein 2G-Zertifikat erforderlich und es gilt die Maskenpflicht.

Vereine

Naturschutzverein Niederhelfenschwil-Zuzwil Hecke schneiden

Am **Samstag, 15. Januar 2022**, 9 bis 12 Uhr, trifft sich der Naturschutzverein zusammen mit freiwilligen Helfern oberhalb der Töbelstrasse 28 in Zuckenriet für die Pflege eines Heckensaums, welcher Vögeln und Kleintieren als Nahrung, Nisthilfe und Unterschlupf dient. Um diesen Lebensraum bestmöglich zu erhalten, ist das Zurückschneiden von Brombeeren und Waldreben erforderlich. Anmeldungen bei Rahel Eisenring unter mail@raheleisenring.ch oder 076 373 41 75.

Kidolino

Tulpennachmittag

Am **Mittwoch, 26. Januar 2022**, 13.30 bis 15.30 Uhr, verbringt der

Kidolino den Nachmittag bei der Rutishauser AG in Züberwangen. Die Teilnehmenden dürfen die Hallen anschauen und «tulpig» kreativ werden. Kinder ab fünf Jahren können ohne Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen. Für Mitglieder fallen Kosten von 10 Franken an, für Nichtmitglieder 15 Franken. Anmeldungen bis spätestens 20. Januar 2022 an info@kidolino-gemeinsam.ch.

Diverses

Silvesterläuten Züberwangen

22 Kinder kamen am Silvestermorgen zur Kirche in Züberwangen. In zwei Gruppen wurde das Dorf aus dem Bett geläutet. Für die Stiftung Pro Juventute konnten insgesamt gut 1'000 Franken gesammelt werden. Ein grosser Dank geht an die Einwohnerinnen und Einwohner von Züberwangen, die den Kindern die Türen öffneten. Nach dem Wecken durfte ein gemeinsamer «Zmorge» genossen werden bevor zum Abschluss ein Besuch bei der Firma Rutishauser stattfand.



Impressum

Das Mitteilungsblatt «Zuzwil-aktuell» erscheint wöchentlich

Gemeinderatskanzlei Zuzwil

Tel. 058 228 28 60
gemeinde@zuzwil.ch
www.zuzwil.ch

Redaktionsschluss: Montag, 16 Uhr
Auflage: 2300 Exemplare

Beilagen können jeweils bis Dienstag, 11.30 Uhr, bei der **Gemeinderatskanzlei**, abgegeben werden.